

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. Aus der Ortenau. 1933-1945 1943

109 (19.4.1943)

Der Führer
DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN
DER BADISCHE STAATSANZEIGER



Ausgabe: Aus der Orientau

Erziehungsmittel: ... Erscheinungsmittel: ...

Verlag: Führer-Verlag GmbH Karlsruhe
Verlagsbereich: ...

Einzelpreis 10 Rpf. Außerhalb Baden 15 Rpf. Karlsruhe, Montag, den 19. April 1943 17. Jahrgang / Folge 109

Reichsverweser von Horthy beim Führer

Zweitägiger Besuch im Führerhauptquartier - Alle Kräfte Ungarns für die Befreiung Europas - Kampf bis zum Endsieg

17. April. Am 16. April traf der Reichsverweser des Königreichs Ungarn, Miklos von Horthy, zu einem zweitägigen Besuch im Führerhauptquartier ein. Der Führer hat mit dem Reichsverweser Besprechungen über die Fragen der allgemeinen politischen Lage und über den Kampf gegen die gemeinsamen Feinde.

Die Unterredungen beim Führer, an denen auch der Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop teilnahm, und die militärischen Besprechungen zwischen Generalstabschef Keitel und dem ungarischen Generalstabschef Generaloberst Bataj wurden bestimmt durch den Geist der traditionellen deutsch-ungarischen Freundschaft und Waffenbrüderschaft.

Der Reichsverweser und der Reichsverweser haben ihren letzten Entschluß bezüglich des Kampfes gegen den Bolschewismus und seine angloamerikanischen Verbündeten unbeeinträchtigt bis zum Endsieg zu führen. Das ungarische Volk, das schon einmal die Schwere des Bolschewismus erfahren hat, wird Seite an Seite mit dem im Dreierpakt Verbündeten bis zur völligen Befreiung der Bedrohung unserer Völker kämpfen und alle Kräfte für dieses Ziel zur Befreiung Europas und zur Sicherung des Lebens der ungarischen Nation einsetzen.

Der Reichsverweser des Königreichs Ungarn, Miklos von Horthy, wird begleitet von dem ungarischen Generalstabschef Generaloberst Bataj, Generalstabschef Generaloberst Szonyi, Generalmajor Burtinits von Szolnok, Generalmajor von Szentmiklosy und Oberst Bita Gabriel von Kisvarga.

Sieg bedeute, werde in dem Maß aufgenommen worden. Weder die Nachkriegszeit noch der Weg in diese Zeit sei ein Problem für die Völker der Achse. Hier brauche man keine Formulierungen, die jeder Mensch nach eigenem Wunsch auslegen könne und die sich mit dem Wechsel des Kriegsglücks in einer einzigen Nacht ändern, die den Verrat schon aufdecken, bevor die Feinde auf den feierlichen Deklarationsdokumenten getroffen sei. Hier erkläre man ohne Umschweife in einer Weise, die von jedem Mann verstanden werde, worum es sich handle. Hier teile man keine Beute, bevor man sie erobert habe, ebensowenig sehe man jemand hochmütig den Fuß auf den Nacken, der eventuell in der Zukunft unterlegen sein würde.

Jahrgang 1925 in die Partei übernommen

Die jüngsten Marschierer in Reich und Glied - Die Feiern in München und Berlin

Kampftätigkeit südlich Noworossijsk lebt auf

20 britische und nordamerikanische Panzer in Tunesien vom 1.-15. April vernichtet

nach bisher vorliegenden Meldungen 20 viermotorige Bomberflugzeuge abgeschossen. Zwei eigene Jagdflugzeuge gingen im Luftkampf verloren.

Alt Papier ist ein kriegswichtiger Rohstoff

Appell des Gauleiters zur Altpapiersammelaktion. Parteiengenossen und Parteigenossinnen! Deutsche Volksgenossen und Volksgenossinnen!

Europa im Führerhauptquartier

Die Großmächte der Neuzeit leben etwa seit dem Ende des 18. Jahrhunderts an der Zersetzung der Welt. Das politische Weltgeschehen nahm den Charakter der Kabinett- und Ministerpräsidenten verkehrten ihre Kräfte bereits in innerpolitischen Kämpfen und in der Auseinandersetzung mit ihren gekrönten Häuptern.

am Geburtstag des Führers

Der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda fordert die Bevölkerung auf, aus Anlass des Geburtstages des Führers am 20. April ihre Häuser und Wohnungen bis Sonnenuntergang zu beflaggen.

Beim Führer

Die Führer-Duée-Zusammenkunft am Brenner am 18. März 1940 dankt uns wie ein Anhalt in der großartigen, militärischen Operationen, die das Frühjahr dann brachte.

„Unser Führer“

Der Kreisleiter spricht am Abend des Führergeburtstages... Offenburger Morgen-Dienst, anlässlich des Geburtstages des Führers...

Stolzes Erlebnis für die gesamte Volksgemeinschaft

Feierliche Aufnahme des Jahrganges 1925 - Stadthalle im Festsaal - Sinnvolle Ansprache des Ortsgruppenleiters Pg. Efflich... Die Aufnahmefeier des Jahrganges 1925 in Offenburg wurde nicht nur zu einem bleibenden Erlebnis...

Was bringt der Rundfunk? Programm: 12.30-12.45: Bericht zur Lage... 13.00-13.15: Der Regen-Soldatenlied...

„Unser Haus ist unsere Festung“

Aufschlupfreicher Amsträgerausbildungslehrgang in Vichtenan... Sch. Vichtenan. Vichtenan hand dieser Tage im Zeichen eines großen Amsträgerlehrganges...

Kreis Offenburg

R. Gengenbach. Aufnahme der 10-jährigen... Die feierliche Aufnahme der 10-jährigen in das Jungvolk findet heute Montag, den 19. April...

Sparamer leben?

Offenburg. Geld zahlt zum Ausgeben... Sparamer leben? Geld zahlt zum Ausgeben, das ist eine Erfahrungstatsache...

Kreis Rehl

el. Rehl. Appell der Politischen... el. Rehl. Appell der Politischen Leiter in Rehl am Sonntag, den 20. April...

Kreis Lage

Sch. Dreifelder. Am Dienstagabend fanden sich im „Rauen“ die Mitglieder der hiesigen Frauenhilfe...

Wann wird verurteilt?

Für die Zeit vom 18. bis 24. April 1943 gelten folgende Verdunkelungszeiten: Beginn: 21.25 Uhr, Ende: 5.55 Uhr

Spendet Freistellen für unsere Verwundeten!

Das legendäre Werk der Hitler-Freistellenden, das vor dem Kriege den Soldaten der Partei als Erholungsrichtung diente...

Amshau am Oberrhein

Mannheim. (Ein Kalendermacher gestorben). Hier wurde in aller Stille der noch einer längeren Krankheit verlorene Dichtler Wilhelm Mühl...

Flözheim. (Tot aufgefunden). In der Küche eines Hauses in der Dr.-Fritz-Str. wurde ein Ehepaar, 68 und 71 Jahre alt, tot aufgefunden...

Geiselberg. (Folgen der Eifersucht). In einem Hause der Büffelwegstraße verlor sich ein eifersüchtiger Liebhaber eine verheiratete Frau...

A. Weissenheim. (Töblich verunglückt). Dieser Tage wurde die 78-jährige Marie Ullrich auf der Straße zwischen Weissenheim und Otterheim von der Lokomotive des die Straße passierenden Güterzuges erfasst...

Kesselsbach. (Unfall). Bei Schweißarbeiten an einem Benzinmotor wurde am Mittwoch der Schlosser Josef Drafel durch Explosion schwer verletzt...

Oberheim. (Schwues Pferd). Auf der Niebrache scheute das Pferd des Landwirts Friedrich Wegler vor der heranbrechenden elektrischen Straßenbahn...

Am schwarzen Brett

Kreis Offenburg. Ortsgruppe Weh. Sportstunde für Kriegsgärtner heute Montag und morgen Dienstag bei Frau Dietrich... Kreis Offenburg. Ortsgruppe Weh. Sportstunde für Kriegsgärtner...

Kreis Offenburg. Ortsgruppe Weh. Sportstunde für Kriegsgärtner heute Montag und morgen Dienstag bei Frau Dietrich...

Das Urteil

Roman von Arnold Krieger. Alle Rechte bei: Wilhelm Heyne Verlag, Dresden. (45. Fortsetzung) Der Herr im hellen Feinanzug lag zusammengesunken da, ein Kröpfchen Blut an der Unterlippe...

Mit vermehrter Dringlichkeit suchte er noch einmal in allen Schränken, Trüben, unter den Schuhen... Seine Hände zitterten. „Nun kommt es nicht mehr fort“, sagte er, „mein Gott, ohne den Brief bin ich verloren!“

„Erna?“ sagte er. „Bitte, nimm Platz.“ Aber dann erkannte er sie auf einmal nicht mehr, obgleich sie immer wieder verstohlene Blicke auf ihn warfen...

Es häuften sich die Entschäden für die Verteidigung hatte sich Gleitzner angeboten. Der beste Freund des Gleitzner verteidigt den Angeklagten! Schon dieser Umstand erregte großes Aufsehen...

Andreas aber wachte sich bis zum Schlaf. „Ihr seid wahnsinnig, nicht wahr?“ rief er in dem Gerichtssaal und richtete gerade dadurch einen neuen Beweis seiner Krankheit auf sieher. „Ich soll ihn nicht gemordet haben? Dann müßte er ja noch leben!“

